

[Häftlinge aus deutschen Justizvollzugsanstalten stellen ihre Arbeiten aus]

Eine virtuelle und physische Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem Café ADA, „KNAST-KULTUR – ein kreativer Weg“ und der Justizakademie NRW.

[Café ADA]

Wiesenstraße 6
42103 Wuppertal

Vom 22.09. bis 30.10.2013
Vernissage 22.09.2013 um 19.00 Uhr

[Justizakademie NRW]

August-Schmidt-Ring 20
45665 Recklinghausen

Vom 11.11. bis 15.12.2013
Vernissage 11.11.2013 um 19.00 Uhr

[Ausstellung online]

www.drinnenaussen.kulturserver-nrw.de

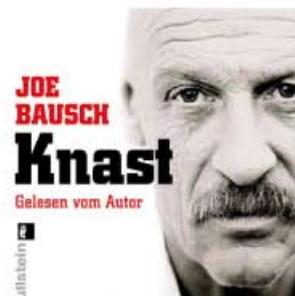
Die Ausstellung online wird zeitgleich mit der Ausstellungseröffnung im Café ADA freigeschaltet. Danach bleibt sie permanent online und verbindet so nicht nur die beiden Ausstellungen miteinander sondern auch die Künstler mit der Aussenwelt (siehe auch: Rückseite).

Literatur begleitet die Ausstellungen:

[Joe Bausch liest aus seinem Buch „Knast“]

Café ADA / 10.10.2013 / 19.30 Uhr
Eintritt AK 10,00/7,00 €

Mehr als fünfzig Suizide, Selbstverstümmelungen, Gewalt und Erpressung: Der Gefängnisarzt und "Tatort"-Pathologe Joe Bausch blickt kritisch zurück auf 25 Jahre Alltag hinter Gittern. Und beschreibt, wie die RAF das Dogma "Bete und büße" verändert hat. (SZ, 13.03.2012)



[Thomas Krause liest aus „Aus Verliesen verlesen“]

Justizakademie NRW / 02.12.2013 / 19.00 Uhr
Eintritt frei

Ein Hörbuch der Gruppe RESPEKT – dahinter verbergen sich acht Menschen in Haft und vier Menschen in Freiheit. In einer Schreibwerkstatt verfassten sie Texte, in denen sie sich in innere Räume vorfasten, wo äußere versperrt sind. Thomas Krause, Schauspieler und Sprecher („Wilsberg“, „37 Grad“) war an dem Projekt beteiligt.

